Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde

Donnerstag, 30. April 2020 | Nummer 18

Badenweiler aktuell

mit den Ortsteilen Lipburg - Sehringen - Schweighof

www.gemeinde-badenweiler.de | rathaus@gemeinde-badenweiler.de

Themen der Woche:

- Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler
  Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Müllheim-Badenweiler
  Montag, 11. Mai 2020, 17:00 Uhr, Sitzungssaal Rathaus Müllheim, Bismarckstraße 3
- Corona-Update des Bürgermeisters
- Rathaus ab Montag, 04.05.2020 wieder geöffnet
- Vorgezogener Redaktionsschluss "Badenweiler aktuell"
- Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie
- Restaurants in Badenweiler
- Kriminalität im Zusammenhang mit dem Corona-Virus
  Rat der Polizei: Bleiben Sie achtsam und auch misstrauisch
- „Das polyglotte Literaturmuseum Badenweilers"
  Erstmals literarische Museumsführer in vier Sprachen.
  Ein Projekt innerhalb des Bundesprogramms „Kultur im ländlichen Raum".

Maibäume im Ort

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

aufgrund der aktuellen Lage
stehen in diesem Jahr die Maibäume in

- Badenweiler, Oberweiler, Schweighof,
Lipburg und Sehringen -

nicht in ihrer gewohnten Pracht und Größe.

Wir haben es uns dennnoch nicht nehmen lassen, auf unsere sehr alte Tradition zu verzichten und haben im Rahmen der momentanen Möglichkeiten entsprechend kleinere Maibäume gestellt.

Bleiben Sie gesund!

Ihre Mai-Baumsteller

Herausgeber:
GEMEINDE BADENWEILER, 79410 Badenweiler,
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Vincenz Wissler

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach,
Messkircher Straße 45, Telefon 07771-9317-11, Telefax 07771-9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Polizei:
Notruf 110
Polizeirevier Müllheim 07631 1788-0
Feuerwehr:
Notruf 112

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst
Gebr. Förster GmbH 07824 2036

badenova-Störungsnummer
(24-Stunden) **(Gas)** 0800/2767767

EnergieDienst-Störungsnummer
24-Stunden **(Strom)** 07623/921818

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte 112

Vergiftungs- Informations-Zentrale 0761 19240

Sozialstation Markgräflerland e.V.
Hauptstr. 147
Müllheim 07631 1777-0

Hospizgruppe Markgräflerland 07631 172682

KOBRA - Drogenberatung
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5017

Suchtberatungsstelle
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5015

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis
Ihre Familie braucht Unterstützung? 0761 8965-451
cv-familienpflege@caritas-bh.de
www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Schuldnerberatung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald
Offene Sprechstunde mittwochs
von 14.00 - 16.30 Uhr
Stadtstr. 2, Nebengebäude, 4. OG, Raum 439 & 440

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige Terminvereinbarung
Tel. 07631-177728 (AB)

Notdienste/Ärzte

Wochenende (Sa. 08.00 - Mo. 08.00 Uhr)
Arzt:
Auskünfte über den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117
Zahnarzt:
Auskünfte über den zahnärztlichen Wochenenddienst 01803 222555-40
Tierarzt:
Auskünfte über den tierärztlichen Notdienst Markgräflerland erfahren Sie unter 07631 36536

Krankenhaus/ Helios-Klinik
Heliosweg, Müllheim 07631 88-0

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bismarckstr. 3 - 5
79379 Müllheim 0761 2187-2411
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Defibrillatoren, Standorte in der Gemeinde:
1. Cassiopeia Therme im Bademeisterraum
2. Kurhaus im UG (Wiesen-Geschoss) neben der Garderobe
3. Feuerwehrgerätehaus Schweighof

Apothekendienste:

in der Woche 30.04. – 07.05.2020

Donnerstag, 30. April 2020
Bad Apotheke, Bahnhofstr. 23,
Bad Krozingen, Tel. 07633/92840

Freitag, 01. Mai 2020
Werder-Apotheke, Werderstr. 57,
Müllheim, Tel. 07631/740600

Samstag, 02. Mai 2020
Stadt Apotheke, Hauptstr. 15,
Staufen, Tel. 07633/6263

Sonntag, 03. Mai 2020
Bad Apotheke im Paracelsushaus, Freiburger Str. 20,
Bad Krozingen, Tel. 07633/150150

Montag, 04. Mai 2020
Fridolin-Apotheke, Müllheimer Str. 23,
Neuenburg, Tel. 07631/793700

Dienstag, 05. Mai 2020
Hense´sche-Apotheke, Luisenstr. 2,
Badenweiler, Tel. 07632/892121

Mittwoch, 06. Mai 2020
Zollmatten-Apotheke, Poststr. 22,
Heitersheim, Tel. 07634/510511

Donnerstag, 07. Mai 2020
Apotheke am Zöllinplatz,
Zöllinplatz 4, Badenweiler, Tel. 07632/891576

Gemeindeverwaltung

Rathaus Badenweiler
Luisenstraße 5
Zentrale 07632/ 72-0
Fax 07632/72-169
rathaus@gemeinde-badenweiler.de
https://www.gemeinde-badenweiler.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 -12.30 Uhr
Montag 14.00 -16.00 Uhr
Mittwoch 14.00 -17.00 Uhr

Bürgermeister
Vincenz Wissler 72-121

Sekretariat
Jasmin Senft 72-121

Hauptamt
Amtsleiter Florian Renkert 72-120
Monika Sundrup 72-123
Soziales/Renten
Jutta Foerster 72-125
Sandra Petalotis 72-124

Öffnungszeiten Sozialamt:
Montag - Freitag 08.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Ordnungs- /Einwohnerwesen und Standesamt
Anja Bee 72-111
Annette Heß 72-112

Bauamt
Amtsleiter Michael Lacher 72-136
Christine Stankovic 72-134
Philipp Risch 72-135

Rechnungsamt
Petra Weber 72-127
Sabrina Senft 72-128
Gemeindekasse
Laura Gugel 72-129
Steuern
Fritz Mack 72-126
Svetlana Schlozer 72-119

Außerhalb der Dienstzeiten/privat
Bürgermeister
Vincenz Wissler 015150755439
1.Bürgermeisterstellvertreter
Hans-Dieter Paul 07632/5885
2.Bürgermeisterstellvertreter
Christian Baltes 07632/82480

Wassermeister
Reiner Schwaab/Michael Schwab
Andreas Paul 0171/1966588

Kindertageseinrichtungen
Kindergarten Badenweiler
Oberer Kirchweg 29 07632/378

Kindergarten Schweighof
Klemmbachstr. 34/1 07632/5411

Schule
René-Schickele-Schule
Weilertalstraße 46 07632/6424

Ortsverwaltungen

Lipburg/Sehringen
Ortsvorsteher: Dr. Michael Bachmann
Ernst-Scheffelt-Str. 18/1 07632/282
Sprechzeiten:
Dienstag 19.00 – 19.45 Uhr
privat: Ob dem Felsen 3 07632/ 823305
Mobiltelefon 0170/9678699

Schweighof
Ortsvorsteher: Dirk Beckert
Klemmbachstr. 50 07632/315
Sprechzeiten:
Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
privat: Guggmühleweg 4 07632/ 6306

Förster
Jörg Pflüger
Mobiltelefon 0162/2550703
E-Mail: joerg.pflueger@lkbh.de

Sport- und Freizeitbad Badenweiler
Weilertalstr. 72, 79410 Badenweiler
07632/1581

Badenweiler Thermen und Touristik GmbH
Tourist-Information 07632/799-300
Cassiopeia Therme 07632/799-200

Redaktionsschluss

Immer freitags um 12.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler

Bekanntmachung

Die öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Müllheim-Badenweiler findet am

Montag, 11. Mai 2020, 17:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Müllheim, Bismarckstraße 3, statt.

Tagesordnung:

1. Wahl des Verbandsvorsitzenden ab 01.08.2020 bis zum Ablauf der Legislaturperiode 2019 - 2024.
2. Wahl des 1. Stellvertreters des Verbandsvorsitzenden ab 01.08.2020 bis zum Ablauf der Legislaturperiode 2019 - 2024.
3. Fünfte (5.) punktuelle Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes Müllheim-Badenweiler; Änderungsantrag der Gemeinde Buggingen zur Erweiterung einer gewerblichen Baufläche südlich des Breitenwegs („Breitenweg I“) auf Gemarkung Buggingen;
   hier:
   a. Behandlung der abgegebenen Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes;
   b. Feststellungsbeschluss.
4. Beratung und Beschlussfassung zur Umwidmung von zwei landwirtschaftlichen Wegen in Gemeindeverbindungsstraßen im Zuge Neubau Brückenbauwerk SÜ Fischerpfad.
5. Erneute Beratung und Beschlussfassung über die Kreuzungsvereinbarungen der beiden Brücken-Bauwerke SÜ Fischerpfad und SÜ Kleinfeldele (Gemarkung Auggen).
6. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2020.
7. Bekanntgaben, Verschiedenes, Informationen der Verwaltung.
8. Anfragen und Informationen aus der Verbandsversammlung.

Die Verbandsversammlung findet unter Beachtung der vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregelungen statt.

Müllheim, den 20. April 2020 Verbandsvorsitzender
gez. Fritz Deutschmann
F.d.R.d.A.: Fröhlin

Rathaus Informationen

Vorgezogener Redaktionsschluss “Badenweiler aktuell“

Aufgrund des Feiertages am 21.05.2020 (Christi Himmelfahrt) wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt „Badenweiler aktuell“ in der Kalenderwoche 21, Erscheinungstag 20.05.2020 auf

Donnerstag, 14. Mai 2020 - 16.00 Uhr

vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung und Einhaltung.

Ihre Redaktion

Kriminalität im Zusammenhang mit dem Corona-Virus

Rat der Polizei: Bleiben Sie achtsam und auch misstrauisch
Die ernste Lage im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie nutzen auch Kriminelle für ihre Machenschaften. Sie geben sich als Covid-19-Tester, Spendensammler oder infizierte Verwandte aus, um Menschen um Geld und Wertsachen zu betrügen. Das Polizeipräsidium Freiburg rät: *Bleiben Sie achtsam und misstrauisch. Geben Sie aufeinander acht.*

Während beispielsweise die Tatgelegenheiten für Wohnungseinbrüche und Taschendiebstähle im Laufe der Corona-Pandemie weniger werden, erfreuen sich andere Kriminalitätsformen bei den skrupellosen Tätern großer Beliebtheit. Betrug am Telefon, im Internet und an der Haustür sind weiterhin hoch im Kurs. Die Täter bringen altbekannte Maschen aktuell in Zusammenhang mit dem Corona-Virus und nutzen die Unsicherheit und Angst der Bevölkerung für ihre Zwecke schamlos aus.

Falsche Anrufer - unseriöse Anbieter - gefährliche Haustürgeschäfte
Im Bereich des Polizeipräsidiums Freiburg versuchten in den letzten Tagen -zum Glück erfolglos- *betrügerische Anrufer* der Arbeitsagentur bzw. des DRK, unbedarfte Bürger aufs Kreuz zu legen. Bauernfänger hatten versucht, persönlichen Daten „abzufischen" bzw. finanzielle und persönliche Details in Erfahrung zu bringen. Eine Frau orderte gegen Vorkasse bei einem unseriösen Anbieter im Internet Schutzmasken, die nie geliefert wurden. Deshalb der Rat von Kriminalrat Achim Hummel vom Präventionsreferat des Polizeipräsidiums Freiburg: Bleiben Sie achtsam und auch sehr misstrauisch. Sowohl an der Haustür, im Internet und am Telefon.

Tipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de

Rufen Sie uns an, wenn Sie einen verdächtigen Anruf erhalten haben: 110

Corona-Update des Bürgermeisters (Stand: 27.04.2020)

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,
der Krisenstab der Gemeinde Badenweiler wird täglich über aktuelle Zahlen unterrichtet. Die Zahl der am Coronavirus erkrankten Menschen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald liegt bei 1085 und der Stadt Freiburg bei 946 (Stand 27.04.2020).

Seit dem 20. April 2020 haben Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von bis zu 800 Quadratmeter schrittweise ihre Türen wieder geöffnet. Im Laufe der vergangenen Woche wurde dies für Inhaber mit einer größeren Ladenfläche erweitert, insofern die Möglichkeit besteht ihre Fläche auf 800 Quadratmeter zu begrenzen. Für die Friseurbetriebe ist eine Ladenöffnung, unter strengen Auflagen zum Infektionsschutz und Hygieneauflagen, voraussichtlich ab 04. Mai 2020 wieder möglich. Weitere Informationen können Sie auf der Homepage der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de entnehmen.

Die Landesregierung hat sich vergangene Woche auf eine Pflicht zum Tragen von sogenannten „Alltagsmasken" für Personen ab 6 Jahren beim Einkaufen und im öffentlichen Nahverkehr verständigt, welche nun seit Montag dieser Woche in Kraft getreten ist. Auch wenn dies für manch einen eine befremdliche Situation sein mag, so ist dies eine notwendige und wichtige Maßnahme im Kampf gegen Corona. Mit der Mund- und Nasenbedeckung schützen wir uns gemeinsam und schaffen es somit, die Ausbreitung des Virus zu entschleunigen.

Vergangene Woche hatten wir bei unserem Update unter anderem auch auf die zahnärztlichen Behandlungen Bezug genommen. Hier darf ich mit einem Hinweis auf die aktuellen Auslegungshinweise ergänzen, dass alle medizinisch notwendigen zahnärztlichen Behandlungen, insbesondere solche zur Vermeidung einer Verschlechterung des Gesundheitszustandes, durchgeführt werden können.

Die Auslegungshinweise finden Sie auf unserer Homepage.

Ich bitte um Verständnis das es durchaus in der aktuellen Lage vorkommen kann, dass sich die abgedruckten „Corona-Updates" hinsichtlich der Corona-Maßnahmen/Vorschriften mit dem wöchentlichen Erscheinungstag des Amtsblattes überschneiden. Die wöchentliche Erscheinungsweise des Mitteilungsblattes ist nicht für alle Meldungen optimal geeignet, um deren Aktualität zu gewährleisten. Durch festgesetzte Redaktionsschlüsse und Druck des Amtsblattes lässt sich dies jedoch leider nicht ändern. Aufgrund der Schnelllebigkeit und der ständigen Änderungen, werden wir künftig auf die detaillierte Darstellung im Mitteilungsblatt verzichten und verweisen hier auf die Verordnung auf unserer Homepage (www.gemeinde-badenweiler.de). In diesem Zusammenhang darf ich zusätzlich auch auf unsere Facebook-Seite „Gemeinde Badenweiler" aufmerksam machen. Hier werden alle Neuigkeiten immer Tagesaktuell veröffentlicht. Und so geht's: Registrieren Sie sich auf der Internetseite www.facebook.de, tragen Sie in das Feld „Freunde finden" die „Gemeinde Badenweiler" ein, wählen Sie hierbei die Seite aus und drücken auf „Gefällt mir". Nach dem wählen des Buttons „Gefällt mir" bleiben Sie dann immer schnellstens informiert!
Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Vincenz Wissler
#GemeinsamGegenCorona

Restaurants in Badenweiler

Aufgrund der aktuellen Lage bieten folgende Betriebe Ihre Speisen **zur Abholung** an:

- Landgasthof Grüner Baum, Sehringer Str. 19, 79410 Badenweiler-Sehringen
  - Auf telefonische Bestellung -
  Telefon: +49 7632 7569385
  E-Mail: info@gruener-baum-sehringen.de
  http://gruener-baum-sehringen.de/

- Café Gerwig, Luisenstr. 15, 79410 Badenweiler
  Donnerstag bis Sonntag täglich von 10.30 - 17.00 Uhr
  Am 01. Mai 2020 geöffnet!
  Telefon: +49 7632 279
  E-Mail: cafe.gerwig@gmail.com
  https://www.cafe-gerwig.de/

- Feriencampingplatz, Weilertalstr. 73, 79410 Badenweiler
  frische Flammkuchen aus dem Holzofen jeden Mittwoch und Samstag ab 18 Uhr nach telefonischer Bestellung
  Tel. 076321550 - Mail: info@flammenkuechle.de -
  www.flammenkuechle.de

- Metzgerei Georg Hofmann, Weilertalstraße 51, 79410 Badenweiler
  Die Metzgerei bietet einen Bringservice an. Mittagessen kann ebenfalls bestellt werden.
  Tel. 07632/286, Fax: 07632/891993

- Ratskeller Badenweiler, Kaiserstr. 5, 79410 Badenweiler
  Ab 01.05.2020 täglich von 12.00 - 21.00 Uhr:
  Pizza zum Mitnehmen und Neu: Pizza mit Spargel, Parmaschinken und Rucola
  Telefon: 07632 6639
  www.ratskeller-badenweiler.de

Sind auch Sie Betreiber eines örtlichen Restaurants/Hotels und bieten Ihre Speisen zur Abholung an? Dann dürfen Sie sich gerne mit uns telefonisch unter 07632/72-121 oder per E-Mail: rathaus@gemeinde-badenweiler.de in Verbindung setzen. Die Information wird im Mitteilungsblatt „Badenweiler aktuell" und auf der Homepage der Gemeinde Badenweiler veröffentlicht.

#GemeinsamGegenCorona

„Das polyglotte Literaturmuseum Badenweilers“

Erstmals literarische Museumsführer in vier Sprachen.
Ein Projekt innerhalb des Bundesprogramms „Kultur im ländlichen Raum“.

Als im Sommer 2019 die Staatsministerin für Kultur und Medien, Monika Grütters, das Förderprogramm „Kultur in ländlichen Räumen“ auflegte und über die „Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten“ (ALG) in Berlin geeignete Institutionen gesucht wurden, wurde beim Literarischen Museum Badenweiler „Tschechow-Salon“ angefragt, ob es wegen seiner außerordentlichen deutschen und internationalen Literaturbeziehungen einen Projektantrag stellen wolle. Daraufhin beantragte Museumsleiter Heinz Setzer zum 31.7.2019 die Förderung eines Museumsführers in Deutsch, Russisch, Englisch und Französisch.

Die Begründung: Als der 1998 gegründete „Tschechow-Salon“ vor fünf Jahren vom Kurhausrückgebäude in das zentral gelegene Rathaus mit Zugang vom Anton-Tschechow-Platz umzog, dabei total neu gestaltet und die Zahl der präsentierten Autor*innen auf 27 gesteigert wurde, davon neun mit ausländischer Provenienz, seien Kommentare nur in Kurzform und nur auf Deutsch möglich gewesen. Für den „Tschechow-Salon“ mit seinem weit über Deutschland hinausreichenden Wirkungskreis, der das internationale kulturelle Profil des Kurortes bei über 100.000 ausländischen Übernachtungsgästen pro Jahr mitpräge, sei ein ausführlicher und vor allem mehrsprachlicher Museumsführer ein dringliches Desiderat.

Der Antrag wurde von der ALG bewilligt, sogar einem Nachtragsantrag wurde wegen einer notwendig gewordenen Erweiterung auf 44 Textseiten stattgegeben, zudem erklärte sich die Deutsche Tschechow-Gesellschaft (DTG) bereit, etwaige weitere Kosten mit zu finanzieren. Nach dem Erstellen der deutschen Textvorlagen durch Setzer begannen sofort die Übersetzungsarbeiten, wobei sowohl Mitglieder des Vorstands der DTG, Hochschullehrer und Studierende des Slavischen wie des Englischen Seminars der Universität Freiburg und freie Übersetzer beteiligt waren.

Übersetzungen, Korrekturen und Layout-Arrangements erwiesen sich allerdings als komplexer und auch langwieriger als geplant. Insgesamt waren 16 Personen darin eingebunden, wobei es teilweise zu kuriosen Entwicklungen kam. So wurde ein Teil der englischsprachigen Korrekturarbeiten in Australien durchgeführt, weil die Korrektorin, eine deutsche Anglistin, dort erst eine Corona-Virus-Quarantänezeit hinter sich bringen musste.

Nur durch die Bereitschaft aller Mitwirkenden, auf marktüblich hohe Editionshonorare zu verzichten und sich z. T. sogar ehrenamtlich einzubringen, konnten die Kosten im Rahmen gehalten werden. Allen Mitwirkenden gebührt herzlicher Dank!

In dieser Woche werden die Museumsführer in vier Sprachen mit jeweils 34 alphabetisch geordneten Artikeln zu nun 28 Autor*innen, zu den literarischen Denkmälern des Heilbads sowie mit einer kleinen Bibliografie gedruckt sein. Nach einer Wiedereröffnung des Museums werden sie im neuen „Broschürenschrank“ für die Schutzgebühr von je 3 € ausgelegt werden. Auf den Websites von Museum und DTG werden die Texte zum Downloaden eingefügt.

Artikelreihe zum Museumsschnuppern

Da vielleicht viele im Museum präsentierte Namen manchen Bürgern nur ungefähr bekannt sind, sollen in „Badenweiler Aktuell“ in lockerer Folge einige Artikel veröffentlicht werden und hierdurch auch Anreize zum Museumsbesuch bieten. Da dies nicht in alphabetischer Ordnung, sondern je nach thematisch passender Aktualität geschehen soll, wird die Serie mit der Badenweilerer Ehrenbürgerin Annette Kolb sowie mit ihrem Freund René Schickele gestartet. Kolbs 150. Geburtstag jährte sich am 3. Februar, Schickele starb am 31. Januar vor 80. Jahren.

Annette Kolb und René Schickele, zwei literarische Stimmen Europas in Badenweiler

Annette Kolb

Lange war die Schriftstellerin Annette Kolb (* 3.2.1870, München; † 3.12.1967, München), die Ehrenbürgerin Badenweilers, vom aktuellen Buchmarkt verschwunden, seit 2017 ist sie mit einer vierbändigen Werkausgabe wieder präsent. Ihr gebührt, ebenso wie ihrem langjährigen Freund und Schriftstellerkollegen René Schickele (* 4.8.1883, Oberehnheim, heute Obernay / Elsass; † 31.1.1940 Vence / Südfrankreich) ein Ehrenplatz nicht nur in der Literaturgeschichte, sondern auch in der Chronik der Aussöhnung Deutschlands mit Frankreich. Beide haben mit ihrem literarischen Werk und mit ihren mutigen und scharfzüngigen Essays nicht unwesentlich zur Bildung eines geeinten und friedlichen Europas beigetragen. Badenweiler hat durch sie einen Platz in der europäischen Kultur- und Politikgeschichte erlangt.

Annette Kolb war in München in die deutsch-französisch gemischte Familie Kolb hinein geboren worden. Kolbs Vater Max war Königlicher Gartenarchitekt, seine Frau und Annettes Mutter, die Pianistin Sophie Danvin, hatte er in Paris kennen gelernt. Diese Zugehörigkeit zu zwei Kulturkreisen hatte Annette von früh auf im Bewusstsein eines ihr eigenen, geistig-kulturellen Weltbürgertums geprägt. In München pflegte die Familie Kolb trotz ständigen Geldmangels einen extravaganten Lebensstil, bekannte Musiker, Schriftsteller und Diplomaten verkehrten im Kolbschen Salon. Erst in den letzten Lebensjahren lüftete übrigens A. Kolb das Familiengeheimnis, dass ihr Vater ein illegitimer Sohn des Wittelsbacher Königs Max II. gewesen sei.

In dem Schlüsselroman „Die Schaukel“ (1934) setzte A. Kolb ihrer Familie ein literarisches Denkmal. Die „Schaukel“-Metapher als Balanceakt zwischen elitärem Lebensanspruch und bescheidenen ökonomischen Möglichkeiten, katholisch-bayrischer Tradition und aufgeklärtem modernen Denken wie deutsch-französischer Wesensart begleitete A. Kolb ihr ganzes Leben hindurch. 1913 publizierte sie ihren ersten Roman „Das Exemplar“, der sogar mit dem Fontane-Preis ausgezeichnet wurde.

Als schicksalhaft sollte sich die Begegnung mit dem deutsch-elsässischen Schriftsteller René Schickele erweisen. Die daraus erwachsende lebenslange enge Freundschaft wurde für beide nicht nur eine gegenseitige Lebenshilfe, sondern auch eine Lebensaufgabe. Beide kämpften mit Wort und Schrift rückhaltlos gegen europäischen Militarismus, nationale Engstirnigkeit und für eine transnationale europäische Kultur. Wegen ihrer öffentlichen Vorträge zugunsten der Völkerfreundschaft mitten im Krieg wurde Kolb sogar des Landesverrats verdächtigt, was sie 1917 ins Schweizer Exil nach Bern trieb, wo Freund René, bereits ebenfalls emigriert, die expressionistischen „Weißen Blätter“ herausgab.

Nach dem Ersten Weltkrieg lebte sie zuerst in München, damals stand sie im Zenit ihres Ruhmes. Ihr pazifistisches Engagement hatte sie zur gesuchten Essayistin werden lassen, Kurt Tucholskys „Weltbühne“ und das „Berliner Tageblatt“ warben um ihre Mitarbeit. Romain Rolland, damals einer der führenden literarischen Köpfe Frankreichs, würdigte sie als „Gewissen Europas“.

René Schickele

Als in München die ersten Aufmärsche der Nazis aber unübersehbar wurden, besuchte sie 1922 auf Einladung der Schickeles Badenweiler. Der Schriftsteller und seine Frau Anna („Lannatsch") hatten sich dort in der Kanderner Straße von dem elsässischen Architekten Paul Schmitthenner ein Landhaus mit Blick in die Rheinebene, ins geliebte Elsass, bauen lassen, nachdem Schickele von der Revolution 1918 völlig enttäuscht, am Rande des seelischen Zusammenbruchs, aus Berlin geflohen war. Badenweiler wurde der Ort von Schickeles „Wiedergeburt", wie er in dem autobiografischen Essayband „Himmlische Landschaft" (1933) schrieb.

Kolb ließ sich ebenfalls von Schmitthenner, in direkter Nachbarschaft zu den Schickeles, ein Häuschen errichten. Die beiden Domizile, in deren Nähe sich auch der Maler Emil Brischle ansiedelte, sollten später als „Badenweilerer Künstlerkolonie" bekannt werden.
Der Kurort wurde für Kolb und Schickele nicht nur zur schöpferischen Oase, sondern auch zum kulturellen Treffpunkt für viele Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft und Politik. Thomas Mann, Hermann Kesten, Julius Meier-Graefe, Kasimir Edschmid, Ludwig Meidner und viele andere zählten dazu. A. Kolb veröffentlichte 1928 ihren Roman „Daphne Herbst", eine gesellschaftskritische Darstellung der Vorkriegszeit, sowie mehrere Essays. 1931 konnte sie den renommierten Gerhard-Hauptmann-Preis in Empfang nehmen und erwarb als 61-Jährige den Führerschein und das lang ersehnte Auto.

Auch für Schickele waren die Badenweilerer Jahre die glücklichsten und literarisch ertragreichsten, hier entstand sein Hauptwerk, die Romantrilogie „Das Erbe am Rhein" (1925-31), die „Symphonie für Jazz" (1929), der größte Teil der essayistischen Hymne auf Badenweiler „Die Himmlische Landschaft" (1933) und vieles mehr. Das Elsass sah er durch dessen Teilhabe an der deutschen wie der französischen Kultur dazu berufen, Deutschland und Frankreich zu versöhnen und ein friedliches geeintes Europa zu schaffen. Doch zu Ende 1932 waren diese glücklichen Tage angesichts der Erfolge der Nationalsozialisten für den politisch hellsichtigen Schickele bereits gezählt. Aus einem Frankreichurlaub kehrte er, einen neuen Krieg fürchtend, nicht mehr nach Badenweiler zurück. Auch Annette Kolb setzte sich ins Exil ab, nachdem sie 1933 in ihrem „Beschwerdebuch" öffentlich gegen die Nazis Position bezogen hatte. Sie reiste danach in ganz Europa umher; 1937 erschien ihre Biografie über Mozart, ihren Lieblingskomponisten, den sie von der Brutalität der Gesellschaft in den Tod getrieben sah – es war auch ihr eigenes Leiden an ihrer Zeit, das darin Widerschein fand. Als die Deutschen in Frankreich einmarschierten, ging sie auf einer abenteuerlichen Reise zum dritten Mal ins Exil, diesmal in die USA. Es wurde die bitterste Zeit ihres Lebens, ohne Freunde, mit ständigen Geldnöten.

Für Schickele sollte das Exil das Lebensende bedeuten. 1940 zog er, nachdem seine Bücher in Deutschland verboten wurden, fast völlig mittellos, mit seiner Familie vom südfranzösischen Sanary-sur-mer, wo viele deutsche Exilanten gestrandet waren, nach Vence. Dort starb er 1940 an den Folgen einer Rippenfellentzündung. Anna Schickele kehrte 1951 nach Badenweiler zurück, wo sie bis zu ihrem Tod 1973 dem Kurort die Treue hielt. A. Kolb kehrte schon 1945 nach Europa zurück, zuerst nach Paris, wo ihr alter Freund, der Diplomat Wilhelm Hausenstein, ihr unter die Arme griff. Ab 1953 betrieb er als Botschafter in Paris die deutsch-französische Aussöhnung. Als Kolb 1949 als Gründungsmitglied in die „Mainzer Akademie für Wissenschaften und Kultur" und in die „Bayrische Akademie der Schönen Künste" in München berufen wurde, kehrte sie nach Deutschland und nach Badenweiler zurück, wo sie sich u.a. intensiv für die entstehenden Städtepartnerschaften mit Frankreich einsetzte – insbesondere die Badenweilers mit Vittel 1956.

Mit Anna Schickele und vielen anderen Freunden aus Literatur, Theater und Kunst entstand im Kurort ein „Cénacle littéraire", ein Literaturkreis, der Badenweiler eine frühe kulturelle Blüte nach dem Krieg bescherte. A. Kolb wurde nun mit Auszeichnungen überhäuft, sie erhielt den Münchner und den Kölner Literaturpreis, den Bayrischen Verdienstorden, 1955 den renommierten „Goethe-Preis" und die Ehrenbürgerschaft Badenweilers. 1961 standen auch die beiden Regierungen nicht nach: sie wurde „Ritter der französischen Ehrenlegion" und erhielt den deutschen Orden „Pour le Mérite", fünf Jahre später dann das deutsche „Große Verdienstkreuz mit Stern". 1961 zog sie in ihre Geburtsstadt München zurück, behielt aber ihr Häuschen im Heilbad bis zu ihrem Tod als Ferienwohnsitz bei.

Bereits 1947 errichtete Badenweiler an der Kanderner Straße den Schickele-Brunnen (1983 umgestaltet), auf dessen Gedenktafel eine Verszeile von Schickeles Freund Kasimir Edschmid graviert ist: „Sein Herz trug die Liebe und die Weisheit zweier Völker". 1956 ließ Badenweiler die sterbliche Hülle Schickeles von Vence auf den Dorffriedhof des Ortsteils Lipburg überführen, und die Grundschule Badenweilers trägt seit 1995 seinen Namen. Das Heilbad hat beiden Schriftstellern bis heute stets die Treue gehalten und ehrt sie regelmäßig mit Vorträgen, Lesungen und Ausstellungen.

Heinz Setzer

Die Wasserhärte

der Gemeinde Badenweiler und für alle Ortsteile beträgt 12° d.H. dies entspricht 2,1 mmol/l Gesamthärte. Dieser Wert wurde am 27.04.2020 gemessen.

Die Härtegrade sind folgenden Bereichen zuzuordnen:

Härtebereich 1	(weich)	0 bis	7	°dH	bis 1,3 mmol/l
Härtebereich 2	(mittel)	8 bis	14	°dH	1,3-2,5 mmol/l
Härtebereich 3	(hart)	15 bis	21	°dH	2,5-3,8 mmol/l
Härtebereich 4	(sehr hart)	22 bis	29	°dH	über 3,8 mmol/l

Ein Grad dH entspricht 0,179 mmol/l.

Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie:

Sie kennen eine Person/Personenkreis aus Badenweiler, Lipburg-Sehringen oder Schweighof die Hilfe benötigt oder befinden sich selbst in einer Notlage? Dann dürfen Sie sich gerne direkt an unten stehende Personen wenden.

Felix Odebrecht: 0176 70 62 68 18
Jakob Brändlin: 0157 55 96 08 02
Johannes Goetschin: 0157 81 71 27 15
Thierry Grün: 07632 6099925
Anna Grether: 0157 80 79 54 28
Raphael Hafner: 0157 73 68 62 01
Stephen Spanjer: 0160 6131569
Felix Keller: 0176 24 43 88 16

Die Ehrenamtlichen bieten in dieser herausfordernden Zeit ihre Unterstützung an, die aufgrund ihres Alters, Immunsystems oder Gesundheitszustandes besser zu Hause bleiben sollten.

In Badenweiler, Lipburg-Sehringen und Schweighof stehen wir in schwierigen Zeiten zusammen - Gemeinsam gegen Corona!

Rathaus ab Montag, 04.05.2020 wieder geöffnet!

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

seit Mitte März ist die Gemeindeverwaltung für den Publikumsverkehr geschlossen.

Ab dem kommenden Montag stehen Ihnen die Mitarbeiter/Innen der Gemeindeverwaltung für Ihre Anliegen, unter Berücksichtigung der erforderlichen Hygienemaßnahmen, wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten im Rathaus persönlich zur Verfügung.

Bitte beachten Sie hierzu folgende Regelungen:

- Termine und Vorsprachen sollten hierbei, wenn möglich, nur nach telefonischer Anmeldung oder per E-Mail vergeben bzw. wahrgenommen werden.
- Zum Betreten des Rathauses bitten wir Sie, die Klingel am Briefkasten zu betätigen. Der Einlass erfolgt sodann nach Abstimmung mit einer Mitarbeiterin an der Gegensprechanlage.
- Tragen Sie bitte zum Schutz der Mitarbeiter/Innen und für sich selbst eine Mund- und Nasenbedeckung.

Ihr
Bürgermeister
Vincenz Wissler

Abfall-Verwertung

Graue Tonne: (Restmüll)	**13. Mai 2020**
Papiertonne:	**27. Mai 2020**
Gelber Sack:	**13. Mai 2020**
Biotonne:	**06. Mai 2020**

Nähere Informationen zu Abfallfragen finden Sie auf der Homepage www.breisgau-hochschwarzwald.de

Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

RAZ Breisgau und RAZ Hochschwarzwald sowie die meisten der Recyclinghöfe im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald seit Montag, 27. April wieder geöffnet

Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB) hat das RAZ Breisgau und RAZ Hochschwarzwald und die meisten der Recyclinghöfe seit Montag, 27. April wieder geöffnet. Die Öffnungszeiten entsprechen überwiegend denen vor der Schließung der Einrichtungen. Die Öffnungszeiten und die aktuellen Informationen der Entsorgungseinrichtungen sind auf der Website der Abfallwirtschaft www.breisgau-hochschwarzwald.de/alb oder in der App der ALB zu finden.

Es sind einige Hinweise von allen Anliefernden zu beachten. Die Anlieferungen sind auf das notwendige Minimum zu beschränken und die Anlieferung darf maximal mit zwei Personen erfolgen. Die Fahrzeuge dürfen ausschließlich zum Abladen verlassen werden. Die Mitarbeiter vor Ort können beim Abladen nicht mithelfen. Die Anzahl der gleichzeitig zugelassen Personen ist je nach Größe des Geländes begrenzt. Aus logistischen Gründen können nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Abstandsregel von 1,50 m zu anderen Personen sowie die Hygieneregeln sind unbedingt einzuhalten.

Außerdem werden die Bürgerinnen und Bürger dringend gebeten, einen Mundschutz zu tragen.

Aufgrund der vorherigen langen Schließzeit wird mit einem starken Ansturm gerechnet und es wird aller Voraussicht nach zu entsprechenden Wartezeiten kommen. Die Bürgerinnen und Bürger werden daher um Geduld und Rücksichtnahme gebeten.

Senioren

Sprechstunde für Senioren und Angehörige

Die Sprechstunde im Rathaus findet aufgrund der Corona Situation vorläufig nicht statt.

Bitte, wenden Sie sich direkt an die Beratungsstelle für ältere Menschen in Müllheim. Hier erhalten Sie Hilfe und Unterstützung in den Bereichen: „Vor- und Umfeld der Pflege, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, Beantragung eines Pflegegrades oder Schwerbehindertenausweis, häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftl. Versorgung, Unterstützungsdienste wie Nachbarschaftshilfe und häuslicher Unterstützungsdienst für Menschen mit Demenz, Essen auf Räder, Hausnotruf, Tagespflege, Kurzzeitpflege usw.. Die Beratung orientiert sich an Ihrer persönlichen Pflegesituation, ist kostenfrei und erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht.

Zur Zeit finden die Beratungen überwiegend telefonisch oder online statt. Bitte, hinterlassen Sie evtl. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, Sie werden zeitnah zurückgerufen.

Beratungsstelle für ältere Menschen und Angehörige
Andrea Petri-Elsäßer
Gesundheitspäd./Casemanagerin/Pflegeberaterin
Hauptstr. 147
79379 Müllheim
Telefon: 07631/1777-28
Mail: beratungsstelle@sozialstation-mgl.de
www.beratung-senioren.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde St. Peter, Badenweiler

Amtsgartenweg 1, Tel.: 07632-823829-0 FAX: -11
pfarramt.badenweiler@se-markgraeflerland.de
Homepage: www.se-markgraeflerland.de

Liebe Mitchristen,
noch immer sind keine Gottesdienste in unseren Kirchen erlaubt und wir warten mit Spannung auf die künftigen Vereinbarungen. Wir hoffen, dass wir bald wieder Gottesdienste feiern können. Bis dahin bleibt es dabei:

- Unsere Kirchen bleiben tagsüber zum stillen persönlichen Gebet geöffnet. An den Sonn- und Feiertagen sind die Kirchen beleuchtet und Kerzen angezündet, um eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Wir bitten Sie eindringlich im Kirchenraum die Hygienevorschriften zu beachten und Abstand zu halten.
- Weiterhin liegen für jeden Sonntag Impulse als Faltblätter aus, die mitgenommen werden können und sollen. Sie werden jeden Sonntag ergänzt. Wenn Sie Personen kennen, die daran Interesse haben, aber nicht aus dem Haus kommen, nehmen Sie ihnen gerne die Faltblätter mit. Bitte legen Sie aber keine Handzettel zurück!
- Diese Impulse und weitere Ideen stehen auf unserer Homepage www.se-markgraeflerland.de und werden dort immer aktualisiert.
  Maiandacht 2020: Der Monat Mai ist im Kirchenjahr durch die Maiandachten geprägt. Auf unserer Homepage finden Sie aktuell eine Maiandacht um Beten für zu Hause.
- Wir sammeln weiterhin in den Pfarrkirchen Spenden für die Tafel. Die Tafelläden haben zurzeit große Probleme haben, an Lebensmittel zu kommen. In dieser Zeit trifft es die Menschen in schwierigen Lebenslagen besonders hart.

Impuls
Jeder der Sonntage in der Osterzeit zeigt einen eigenen Schwerpunkt in der Begegnung mit Jesus. Der österlich inspirierte Christ ruht nicht in sich, sondern wächst durch unterschiedliche Begegnungen mit Jesus.

Der kommende 4. Sonntag der Osterzeit wird auch „Sonntag des Guten Hirten“ genannt. Jesus im Bild des Guten Hirten, der seine Herde nicht verlässt.

Zugegeben: Als Schaf bezeichnet zu werden ist nicht jedermanns Sache. Aber in Jesus einen Hirten zu sehen, ist eine gute Beschreibung für die Liebe und Sorge Gottes zu uns Menschen. Hirten reden nicht viel. Sie fürchten sich vor niemandem und wissen jede Wetterlage zu deuten. Hirten haben immer auch etwas Geheimnisvolles an sich, wenn sie mit ihren Herden über die Weideflächen ziehen. Es ist schön, eine ständige Bewegung in einer Herde zu sehen. Und von dieser ständigen Bewegung in der Herde geht eine große Ruhe aus, wie eine Woge, die keinen Lärm macht. Manchmal geht ein Hirt der Herde voraus, ein andermal folgt er bedächtig der Herde, die sich langsam grasend den eigenen Weg sucht. Und je nach den Gegebenheiten eines Landes ändern sich die Hirtenaufgaben – die Sorge um die Herde bleibt aber immer gleich.

Von daher kann man gut verstehen, wenn sich Jesus als guter Hirt bezeichnete. Und die Menschen, die ihm folgten, wussten alle sehr gut, wovon er redete. Das Bild des Hirten war von Anfang an in der Geschichte des Gottesvolkes ein Bild für Gott, der sein Volk führte. Und oft war Gott als Hirte das Gegenstück zu den Hirten, die feige von ihren Herden wegliefen, die sich bereicherten, die sich selbst weideten. Ganz anders heißt es in dem uralten Lied, das von einer unglaublichen Sorglosigkeit und Geborgenheit singt: „Der Herr ist mein Hirt, mir wird nichts fehlen“ (Psalm 23).
Da stellt sich dann nicht mehr die Frage, ob ich ein Schaf bin oder sein soll. Es geht schlicht um die Frage, ob ich an Gottes Sorge für mich glaube.

Veröffentlichung des Wahlergebnisses der PGR Wahl vom 05. April 2020
In den einzelnen Stimmbezirken wurden folgende Personen gewählt:

Neuenburg:
Frank Furler, Lea Hotz, Dr. Bernward Niemann, Elvira Erath, Elfriede Hüttlin

Steinenstadt:
Silvia Scherrer, Christina Böhm

Grißheim:
Peter Kaufmann, Renate Martin

Müllheim-Auggen:
Kordula Briemle, Sheila Demille, Hans-Jürgen Kellermann, Angelika Drumm,
Tim Böckly, Maria-Anna Amann

Badenweiler-Müllheim:
Gabriele Pfeil, Markus Gutting, Arthur Sennrich

Auch auf diesem Wege allen Kandidaten einen herzlichen Glückwunsch zur Wahl! Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Evangelisches Pfarramt

Blauenstraße 3, 79410 Badenweiler
Tel. 07632 387 Fax 0763 /823511
badenweiler@kbz.ekiba.de

Gemeindepfarrer: Dietmar Bader
Kur- und Klinikseelsorge: Telse Jungjohann-Bader
Telefon: 07632 823512

Derzeit ist noch nicht absehbar, ab wann wieder öffentliche Gottesdienste erlaubt sein werden. Vor dem 3. Mai 2020 wird es jedenfalls keine Lockerungen der derzeitigen Einschränkungen wegen Covid 19 geben.

Aber: Die Pauluskirche ist weiterhin tagsüber zur persönlichen Einkehr und zum Beten geöffnet und wir werden weiterhin im Kirchenraum eine Ausstellung aufgebaut haben. Zu den offiziellen Pfarrbürozeiten ist auch die Leihbücherei im Gemeindehaus offen. Und wir sind telefonisch ansprechbar. Wenn Sie nicht gleich beim ersten Mal jemand erreichen, sprechen Sie bitten eine kurze Nachricht auf den Anrufbeantworter. Wir rufen Sie dann zurück!

Wie es mit ‚Großveranstaltungen‘ wie Konfirmation, Jubelkonfirmation oder dem ökumenischen Gemeindefest im Frühsommer aussehen wird, können wir noch nicht sagen. Sobald wir Näheres wissen, werden wir Sie informieren!

Bleiben Sie behütet!

Badenweiler Thermen Touristik

Gemeinde Badenweiler und BTT gegen CORONA: www.wirhaltenzusammen-bw.de

Die neue, zentrale Plattform www.wirhaltenzusammen-bw.de ergänzt die Inhalte unserer Webseite www.badenweiler.de um aktuelle und wichtige „Corona-Informationen" wie Einkaufsmöglichkeiten, Nachbarschaftshilfe, Gesundheits- und Sportangebote etc. Alles Wissenswerte aus unserem Ort steht dann dort auf einer eigenen Badenweiler-Infoseite: https://www.wirhaltenzusammen-bw.de/ort/b/badenweiler#
Wir rufen alle Leistungsträger wie **Gastgeber, Gastronomen, Einzelhändler, Gesundheitsanbieter** und weitere Interessierte auf, diese Möglichkeit für sich zu nutzen!
Diese Informationen sind gewünscht und können eingetragen werden:

- Veranstaltungen finden nicht statt – Welche digitalen und interaktiven Angebote gibt es im Ort/ in der Stadt?
- Restaurants sind geschlossen – Werden Abhol- / oder Lieferservice angeboten?
- Läden und Shops sind geschlossen – Bieten sie einen Lieferservice oder Onlinebestellungen an?
- Hotels sind geschlossen – Werden Zimmer für Home Office angeboten?
- u.v.m.

Falls Sie Ihren bestehenden Eintrag erweitern möchten oder einen neuen Eintrag wünschen, wenden Sie sich bitte an die Badenweiler Thermen und Touristik, Frau Martina Weiß, Tel. 07631/799 730, Mail btt.weiss@badenweiler.de

Termine aus der Umgebung

PARKINSON-Selbsthilfegruppe Müllheim

Das Treffen am 04.05.2020 fällt wegen Corona aus.
Wir bitten um Beachtung.

Vereinsnachrichten

GEMISCHTER CHOR SCHWEIGHOF e.V.

Bis voraussichtlich Ende Mai können leider keine Chorproben stattfinden.
(Volker Laue, 1. Vorsitzender)

Schwarzwaldvereins Müllheim-Badenweiler

Leider können die Wanderungen des Schwarzwaldvereins Müllheim-Badenweiler wegen der Corona Pandemie vorest bis Ende Mai 2020 nicht stattfinden.

Offenes Bürgerforum Badenweiler

Das übliche Treffen des Offenen Bürgerforums Badenweiler am Montag, **4. Mai 2020,** findet **n i c h t** statt. Wenn die Rahmenbedingungen dies zulassen, wollen wir uns am 1. Juni 2020 wieder treffen.
Besuchen Sie gerne unsere Homepage:
https://www.sites.google.com/site/buergerforumbadenweiler.

Für das Bürgerforum Badenweiler:
HJ Scheurle, MP Hiller, JW Kirchberg

Sonstiges

Wir sind für Sie da! Drogenberatung KOBRA und Suchtberatung Müllheim beraten per Telefon!

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir unser Angebot auf Telefonberatung umgestellt. Dies tun wir, um die Ausbreitung des Coronavirus so weit als möglich zu verzögern und um Menschen, die zu Risikogruppen gehören, zu schützen.
Wir bleiben mit Betroffenen und Angehörigen in Kontakt und bieten Beratung sowie Vermittlung in Rehabilitationsmaßnahmen weiterhin an.
Wir sind täglich in Müllheim zu den üblichen Bürozeiten zu erreichen.
Alle bereits vereinbarten Beratungen mit Klient*innen und Angehörigen finden telefonisch statt.
AGJ Jugend- und Drogenberatung KOBRA: 07631 5017
kobra@agj-freiburg.de
www.drogenberatung-kobra.de
AGJ Suchtberatung Müllheim: 07631 5015
suchtberatung-muellheim@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-muellheim.de

Sollten wir einmal telefonisch nicht erreichbar sein, dürfen sich Betroffene oder Angehörige gerne per Mail an uns wenden. Wir kontrollieren das Emailpostfach täglich. Auch über die persönlichen Mailadressen, die auf der Homepage zu finden sind, ist Kontakt möglich. Wir bitten um Beachtung, dass Emails nicht datensicher sind. Wir rufen gerne zurück, wenn eine Rückrufbitte per Email oder auf unserem Anrufbeantworter bei uns eingeht.
Die Erfahrungen der ersten beiden Wochen zeigen, dass die Telefonberatung von vielen Menschen gerne angenommen wird und in dieser Zeit eine gute Alternative darstellt um weiter Beratung wahrnehmen zu können und in Kontakt zu bleiben.
Wir machen aktuell erste Versuche mit Videotelefonie und möchten dies gerne ausbauen.

Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenprobleme
Moltkestr.1
79379 müllheim
Tel 07631 / 5017
Fax 07631 / 172498

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Städtebauförderungsprogramm 2021 startet: Städte und Gemeinden können bis 1. Oktober 2020 Anträge stellen
Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut: „Städtebauförderung ist mit vielfältigen Förderschwerpunkten verlässlicher Partner unserer Kommunen"

Die Antragsfrist für die Programme der städtebaulichen Erneuerung für das Jahr 2021 läuft: Ab sofort bis zum 1. Oktober 2020 können alle Städte und Gemeinden im Land Anträge für Zuschüsse aus der Städtebauförderung beim jeweiligen Regierungspräsidium stellen. „Die Städtebauförderung hat sich in den letzten 50 Jahren als lernendes Programm immer wieder an die neuen, jeweils aktuellen Herausforderungen angepasst. Sie ist mit ihren vielfältigen Förderschwerpunkten ein dauerhaft verlässlicher Partner der Kommunen und bietet Planungssicherheit", sagte Wirtschafts- und Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Mit Hilfe der Städtebauförderung können unsere Städte und Gemeinden aktuelle gesellschaftliche Aufgaben in Angriff nehmen. Dabei geht es beispielsweise um die Bereitstellung von dringend benötigtem Wohnraum durch Umnutzung und Aktivierung von Flächen und leerstehenden Immobilien oder auch um die Stärkung und Revitalisierung von bestehenden Zentren", so die Ministerin weiter. Ziele der Förderung seien außerdem die Sicherung des gebauten kulturellen Erbes, das den Bürgerinnen und Bürgern ihr vertrautes Umfeld bewahrt, und die Schaffung wichtiger Gemeinbedarfseinrichtungen – genauso wie unverzichtbare Maßnahmen zur Bewältigung des Klimawandels.

Die Städtebauförderung, die 2021 ihr 50-jähriges Jubiläum begeht, hat lebendige Stadt- und Ortskerne seit langem besonders im Blick. Da aktuell durch die Corona-Krise viele der innerörtlichen Geschäfte existentiell bedroht sind, bekommt der zentrenrelevante Arbeitsschwerpunkt der Städtebaulichen Erneuerung noch stärkere Bedeutung. So wird z. B. mit einer Aufwertung des öffentlichen Raums und der Schaffung von öffentlichen Einrichtungen in den Ortskernen der Einzelhandel vor Ort gestärkt. Die Programme der Städtebauförderung mit ihren vielfältigen Anknüpfungsmöglichkeiten stehen sämtlichen Kommunen offen - sowohl Großstädten wie auch kleineren Gemeinden im ländlichen Raum. Mehr als 870 der 1.101 Städte und Gemeinden des Landes sind bisher in der Städtebauförderung berücksichtigt worden. Das Bewilligungsvolumen für das Jahresprogramm 2021 steht heute noch nicht fest. Es wurde – soweit Fördermittel des Landes betroffen sind – im Doppelhaushalt 2020/2021 des Landes beschlossen: An Landesfinanzhilfen stehen für das kommende Jahr 155 Millionen Euro zur Verfügung. Die Bundesfinanzhilfen für die Bund-Länder-Programme werden jedoch erst im Rahmen der Beratungen des Bundeshaushalts 2021 festgelegt. Im Jahr 2020 wurden im Rahmen der Programme der städtebaulichen Erneue-rung in Baden-Württemberg rund 265 Millionen Euro, davon 101 Millionen Bun-desfinanzhilfen, bewilligt. Hoffmeister-Kraut: „Die Mittel der Städtebauförderung sind für unsere Städte und Gemeinden unverzichtbar. Daher bin ich zuversichtlich, dass auch im Jubiläumsjahr 2021 die Fördermittel in entsprechendem Umfang zur Verfügung stehen." Die Programmausschreibung und weiterführende Informationen finden sich unter: www.stadterneuerung-bw.de

Sozialstation Markgräflerland

Neue Wege in der Kontaktpflege und Beratung, Aktivierung und Betreuung von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen

Derzeit müssen Gruppenangebote für Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder einer Demenzerkrankung, aber auch Gesprächskreise oder Kurse für Angehörige pausieren. Dennoch besteht für die Betroffenen der Wunsch und die Notwendigkeit nach Kontakt, nach Ideen der Aktivierung, Unterstützung und Entlastung. Der Bedarf an Beratung und Austausch ist groß zu Themen wie Umgang mit Menschen mit Demenz, den Auswirkungen des Kontaktverbotes und der fehlenden Anregung und Aktivierung von außen.

Um diesen Bedürfnissen Rechnung zu tragen hat die Sozialstation im Fachbereich Demenz ein neues Angebot entwickelt. Durch einen wöchentlichen Brief erhalten die Betroffenen und ihre Angehörigen Aktivierungsideen für Bewegung oder Gedächtnistraining sowie kleine Geschichten, Lieder und vieles mehr. Das Angebot soll dabei helfen, wozu sonst die Gruppenangebote einen wichtigen Beitrag leisten: miteinander in Kontakt zu kommen, aktiv zu bleiben, Erinnerungen zu pflegen, kurzum: Freude zu erleben und Spaß zu haben! Der Brief wird ergänzt durch regelmäßige Telefonkontakte zur Beratung und Betreuung. Das neue Angebot ist bereits anerkannt als Entlastungsleistung nach §45b SGB XI und kann von der Pflegekasse erstattet werden.

Darüber hinaus bietet die Sozialstation individuell Einzelbetreuung in der Häuslichkeit an, natürlich unter Einhaltung der gebotenen Schutzmaßnahmen.

Kontakt: Sozialstation Markgräflerland Müllheim, Ulla Fuhr 07631/17 77-26 oder 17 77-0

Teilhabeberatung für Menschen mit Behinderung

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) ist auch in Zeiten der Corona-Pandemie für Menschen mit (drohender) Behinderung oder Angehörige da. Wir beraten rund um die Themen Teilhabe und Rehabilitation, Schwerbehinderung und Inklusion. Allerdings führen wir momentan keine persönlichen Beratungen durch. Wir beraten Sie gerne telefonisch, per E-Mail, SMS oder dem Messenger „Signal". Ein Anrufbeantworter ist geschalten und wir rufen auch gerne zurück. Sie erreichen uns an folgenden Tagen: Montag bis Freitag von 09:00 bis 16:00 Uhr.
Telefon: 0761/7991620, Handy/SMS/Signal: 0170 / 78 44 099 oder E-Mail:)
kathrein@teilhabeberatung-bh-fr.de
Internet: www.teilhabeberatung-bh-fr.de

Ende des redaktionellen Teils

Badenweiler gefällt mir!

Daher suche ich für mich eine sonnige und schöne
2,5 - 3 Zimmerwohnung unmöbliert, gerne mit Einbauküche
ab August 20 mailto: spanke@gmx.net

Alleinerz. Mutter mit zwei Töchtern (W 40, w 14, w 8) sucht
2-3-Zi.-Wohnung Gerne ländlich. (mit ÖPNV)
und mit Unterstützung einer alleinlebenden Person. • **0177 37 72 500**

Staufen darf nicht zerbrechen!
staufenstiftung.de
Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
identis.de

Suche als mein neues Zuhause
freundliches Haus
mit mehreren Zimmern oder Pension.
500 000 EUR, Einzugsgebiet Müllheim / Badenweiler.
Tel. 089 927 799 40

„Wir sind für Sie da!“
- hier können auch Sie Ihre Anzeige platzieren.

„Wir sind für Sie da!“ - hier können auch Sie Ihre Anzeige platzieren

Sie haben wieder geöffnet? Sie möchten Ihren Kunden Ihre Angebote oder Öffnungszeiten mitteilen? Dann nutzen Sie unser Angebot und sichern sich 10 %* Rabatt auf Ihre nächste Anzeigenschaltung.

Unsere Aktion gilt vom 20.4. - 08.5.20 in den Kalenderwochen 17 bis 19.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Bitte Aktionscode P-2020-04 bei der Anzeigenbestellung angeben.

Aktionscode P-2020-04

PRIMO
Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
0 77 71 93 17-11
0 77 71 93 17-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

REZEPT-IDEE DER WOCHE ...

FORELLEN-FRIKADELLEN MIT SPARGEL UND BRAUNER BUTTER

ZUTATEN

FÜR 4 PORTIONEN

125 g Weizentoastbrot
125 g Zwiebeln
125 g Butter
1 Zweig Dill
1 Zitrone
150 g geräuchertes Forellenfilet
450 g frische Forellenfilets (ohne Haut und Gräten)
3 Eier
Salz, Pfeffer weiss
100 g gehobelte Mandeln
1 1/4 kg weißer Spargel 1 El. Zucker
4 El. Öl
1 Handvoll Kerbel

ZUBEREITUNG

Toastbrot grob würfeln und in fein zerkrümeln. Zwiebeln pellen, fein würfeln und in 20 g Butter andünsten. Dill fein schneiden. Eine Hälfte der Zitrone auspressen, die andere in dünne Scheiben schneiden, Scheiben vierteln.
Vom geräucherten Forellenfilet die Haut ablösen. Die geräucherten und die frischen Forellenfilets grob würfeln, fein pürieren. Mit der Hälfte vom Toastbrot, dem Zitronensaft, Zwiebeln, Dill und 2 Eiern glatt verkneten. Salzen,pfeffern und aus der Masse 8 Frikadellen formen.
Das restliche Ei verquirlen.
Die restlichen Brotkrümel mit den Mandeln mischen. Die Frikadellen zuerst durch das Ei ziehen und dann gleichmäßig in der Brösel-Mandel-Mischung panieren.
Spargel schälen und die holzigen Enden abschneiden. Spargel in wenig kochendem Salzwasser mit dem Zucker und 30 g Butter in etwa 15 Minuten bissfest kochen.
Die Frikadellen in einer großen Pfanne im Öl bei mittlerer Hitze auf jeder Seite 6 bis 7 Minuten hellbraun braten. Die restliche Butter goldbraun schmelzen lassen.
Spargel gut abtropfen lassen, auf Tellern verteilen und mit der braunen Butter beträufeln. Die Frikadellen dazulegen und mit den Zitronen dekorieren. Den Kerbel grob zerzupfen und darüberstreuen.
Dazu passen Salzkartoffeln.

TIPPS & TRICKS

Spargel ist leicht und fein aromatisch, dieser Geschmack darf nicht vom Wein überdeckt werden. Bei der Auswahl des passenden Rebensaftes also unbedingt auch die zum edlen Stangengemüse servierten Saucen oder Beilagen berücksichtigen. Zu den klassischen Spargelgerichten passt grundsätzlich ein Weißwein - zu Fisch idealer Weise ein Glas Riesling. Zur etwas „schweren" Sauce Hollandaise darf es gerne etwas kräftiger und reifer sein, ein Grauburgunder beispielsweise. Zum Muskatgewürz in der Sauce wiederum passt auch ausgezeichnet ein trockener Müller-Thurgau oder Rivaner - natürlich von badischen Winzern!

PRIMOVERLAG
Heimat, Deine Blättle.

LASSEN SIE ES SICH SCHMECKEN!

182020

WIR LASSEN SIE ENTSCHEIDEN... UNSERE BELIEBTESTE AKTION GEHT IN DIE VERLÄNGERUNG.

Aufgrund der aktuellen Lage, haben wir unsere Aktion in die Verlängerung geschickt. Und gleichzeitig können Sie entscheiden, ob Sie 6 oder 4 Anzeigen schalten möchten. **Wählen Sie selbst...**

4 + 2 = 6 Anzeigen oder 3 + 1 = 4 Anzeigen

Unsere Aktion gilt vom 20.4. - 29.5.20 in den Kalenderwochen 17 bis 22.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Ihre Anzeigenschaltung muss durch sechs teilbar oder durch vier teilbar sein und in sechs/ vier aufeinanderfolgenden Wochen geschalten werden. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben sind für Sie kostenlos. Bitte Aktionscode P-2020-05 bei der Anzeigenbestellung angeben.

Aufgrund der aktuellen Lage können Sie unsere **„Wir sind für Sie da!“ - Aktion** nutzen.
10 % Rabatt auf Ihre nächste Anzeigenschaltung in KW 17 bis 19.
Weitere Informationen finden Sie unter **www.primo-stockach.de**.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
0 77 71 93 17-11
0 77 71 93 17-40
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Private Kleinanzeige zum Sondertarif* für alle familären und privaten Anlässe!

MIT EINER PRIVATEN KLEINANZEIGE SUCHEN UND FINDEN

Sie benötigen Hilfe im Garten? Sie möchten Ihr altes Sofa an den Mann bringen oder suchen den Traumjob?

20 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

1

SONNIGE 3-ZI.-WOHNUNG MIT BALKON
Ab 1.7. Nachmieter in Stockach gesucht: 84 m², EBK, Bad mit Wanne, Garagenstellplatz, 550 € + NK **Tel. 07771/ 0000**

MUSTER

☐ 1 Ausgabe (10 € inkl. MwSt.) ☐ 3 Ausgaben (20 € inkl. MwSt.)

30 mm hoch x 2 spaltig (90 mm breit)

2

GARTENHILFE GESUCHT!
Wir suchen Unterstützung rund ums Haus:
Rasen mähen, Hecken schneiden und kleine Hausmeistertätigkeiten, wie z.B. Malerarbeiten.
Tel. 07771/ 0000

MUSTER

☐ 1 Ausgabe (15 € inkl. MwSt.) ☐ 3 Ausgaben (30 € inkl. MwSt.)

JA, ICH MÖCHTE EINE ANZEIGE IN FOLGENDEN AUSGABEN BUCHEN

1. AUSGABE

2. AUSGABE

3. AUSGABE

CHIFFREANZEIGE

☐ Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 7,74 € inkl. MwSt..
Die Zuschriften erhalten Sie per Post.

MEINE ANZEIGE SOLL IN KALENDERWOCHE ERSCHEINEN:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42
43	44	45	46	47	48	49	50	51					

ANZEIGENTEXT: Bitte lesbar schreiben!

KONTAKT:

VORNAME/ NACHNAME*

STRASSE*

PLZ/ ORT*

TELEFON/ MOBIL

TELEFAX

E-MAIL *

ABBUCHUNGSERMÄCHTIGUNG:

☐ Erteile für diesen Anzeigenauftrag einmaligen Bankeinzug laut angegebener Kontonummer.

☐ Erteile Einzugsermächtigung bis auf Widerruf für laufende Anzeigenschaltungen.

KONTOINHABER

BIC

IBAN

Bitte beachten Sie: Anzeigenaufträge können nur vollständig ausgefüllt und mit erteiltem Bankeinzug bearbeitet werden.

AUFTRAG ERTEILT!

DATUM

UNTERSCHRIFT (RECHTSVERBINDLICH)

*Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung abgebucht. Es ist nur Barzahlung oder Bankeinzug möglich. Eine Textänderung ist nicht möglich. Anzeigen mit gewerblichen Charakter werden über unsere aktuelle „Preisliste für Gewerbetreibende" abgerechnet. Private Kleinanzeigen zum Sondertarif sind nur in s/w möglich. Es gelten unsere aktuellen AGBs für Anzeigen unter www.primo-stockach.de.

Gestaltete Anzeigen wie z. B. Danksagungen, Glückwünsche, Traueranzeigen werden ab einer Größe von 30 mm mit dem Normaltarif berechnet.

Folgende Angaben benötigen wir bei jedem Anzeigenauftrag:

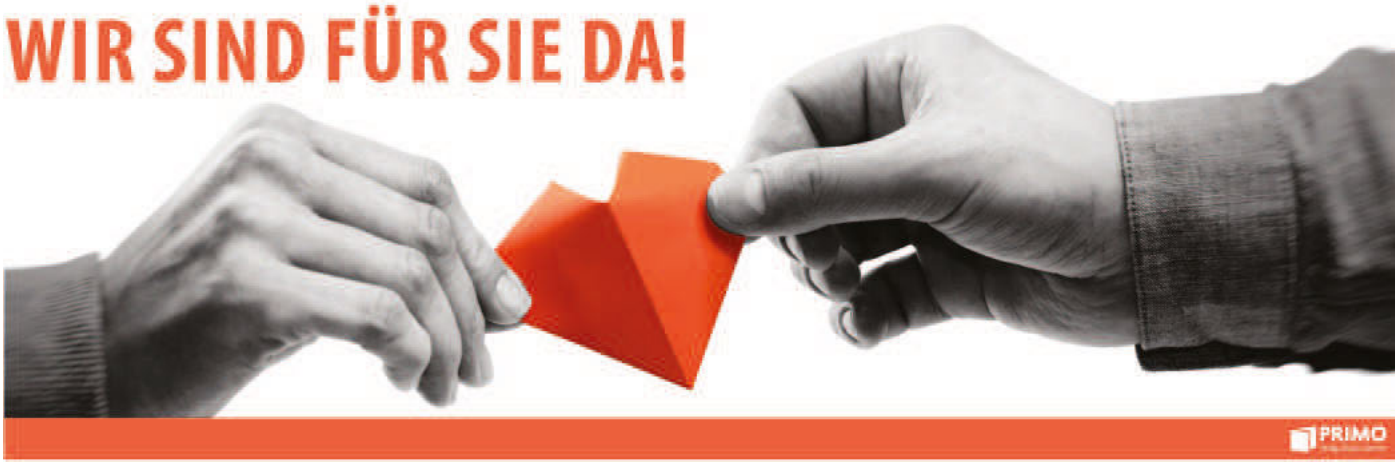
- Erscheinungsort
- Erscheinungsdatum
- Anzeigengröße
- Rechnungsanschrift / Kundennummer
- Bankverbindung
- Telefonnummer für evtl. Rückfragen

PRIMO Verlag | Druck | Service

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45 | 78333 Stockach
Registergericht: Amtsgericht Freiburg (HRA 705294)
USt.-IdNr.: DE 314494248

Persönlich haftende Gesellschafterin:
Primo-Verlag Verwaltungs GmbH - Sitz: Stockach
Registergericht: Amtsgericht Freiburg (HRB 717160)
Geschäftsführer: Stephan Stähle

0 77 71 93 17-11 0 77 71 93 17-40 anzeigen@primo-stockach.de www.primo-stockach.de



JB Hausmeisterdienst
Reinigungsdienst • Fliesenarbeiten • Malerarbeiten • Isoliertechnik
Wärmedämmung • Sanierungsarbeiten • Gartenarbeiten
Müllheim • Tel. 0 76 31-93 77 163

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte
RehaLift
☎ 07741- 965858
www.reha-lift.com
denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!
DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!

Ott - Umzüge & Transporte
Inland / Ausland
0 76 31 / 17 50 53 einfach anrufen
E-Mail: gosanto@web.de · www.ott-umzuege.de

Basis Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

Liebe Kunden,
Ihre Gesundheit und die unserer Mitarbeiter ist uns wichtig!
Daher haben auch wir Schutzmaßnahmen, wie die hygienische Händedesinfektion getroffen, um das Entstehen neuer Infektionsketten möglichst zu vermeiden.
Statt eines Händedrucks schenken wir Ihnen ein Lächeln.
Wir sind weiterhin für Sie da!

BERATUNGSSTELLE NEUENBURG
Martin-Schongauer-Str. 2 · 79395 Neuenburg am Rhein
Tel 0 7631 - 93617 - 0 · h.wettlin@basis-treuhand-nbg.de

Moin liebe Markgräfler !

Ein Kurzurlaub im Breisgau und unsere Familie hat entschieden:
Nicht mehr in Hamburg - im Markgräflerland wollen wir leben!
Seit 18 Jahren berate ich Allianzkunden persönlich und individuell.
Ich freue mich auf Sie und alles was Markgräfler so besonders macht!

Lothar von Rönn

Allianz Generalvertretung
Martin-Schongauer-Str. 2
79395 Neuenburg am Rhein
agentur.vonroenn@allianz.de
www.allianz-vonroenn.de

Tel. 0 76 31.70 42 10 1
Mobil 01 72.4 34 30 88

Besuchen Sie unsere Homepage!

Allianz

DER REGIONALE KÜCHEN-SPEZIALIST

Ab 20.04. haben wir wieder geöffnet !

Garant für perfekte Küchen und gutes Wohndesign

Möbel DAU Schliengen

Gutedelstraße 10 · 79418 Schliengen
Telefon 0 76 35/2 00 88

Besuchen Sie uns auch unter:
www.dau-moebel.de

Lekes Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Das Elisabethenheim Müllheim braucht Unterstützung
Präsenzkraft, Transportdienst
und Fahrer für Essen auf Rädern gesucht.

Für die Versorgung unserer Bewohner benötigen wir eine hauswirtschaftliche Kraft, einen internen Transportdienst, sowie einen Fahrer für Essen auf Rädern.
Diese Tätigkeiten können in Teilzeit und nach Absprache erbracht werden. Wir wünschen uns zuverlässige, belastbare und kommunikative Mitarbeiter/innen, die einen abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz in einem dynamischen und motivierten Team suchen.
Für Rückfragen und Bewerbungen wenden Sie sich bitte an die Einrichtungsleitung (Tel.: 07631/89-199 oder per Mail an christiane.velten@sozialwerk-muellheim.de) oder an unsere Personalabteilung, Hauptstr. 149, 79379 Müllheim

SBB Schäfer®

Besuchen Sie unsere Website unter
www.sbb-schaefer.de

Entscheiden Sie selbst, wie Sie Ihre Bankgeschäfte erledigen und mit uns sprechen: Es gibt viele Wege!

- Unser ServiceCenter nimmt Ihre Anliegen gerne telefonisch entgegen. Tel. 07634 / 401 0
- Unsere umfangreichen Services können Sie online beauftragen unter www.vbbm.de
- Nutzen Sie Online Banking und Banking App für Ihre täglichen Bankgeschäfte. www.vbbm.de
- Senden Sie uns Ihr Anliegen einfach per E-Mail an info@vbbm.de
- Chatten Sie mit uns. Die Chatfunktion finden Sie auf unserer Homepage.
- Vereinbaren Sie Ihren Gesprächstermin online über unsere Homepage oder in der Banking App.
- Ihr persönlicher Gesprächstermin kann unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen bei Ihrem Ansprechpartner in der Filiale stattfinden.

Lächeln ist das neue Händeschütteln
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG